

3u.net

3U TELECOM AG

Quartalsbericht 1/2003



Inhalt

- 3 Konzernergebnisse im Überblick
- 4 Geschäftsentwicklung
- 5 Die 3U-Aktie
- 7 Ausblick

- 8 Bilanz (US-GAAP) zum 31. März 2003
- 10 Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)
- 11 Kapitalflussrechnung (US-GAAP)
- 12 Eigenkapitalveränderungsrechnung (US-GAAP)
zum 31. März 2003
- 13 Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht
- 14 Erläuterungen

Konzernergebnisse im Überblick

Ergebnis — 3U Konzern (US-GAAP)		Quartalsvergleich	
		1. Quartal 2003	1. Quartal 2002
Umsatz	(in Mio. €)	13,78	14,65
Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen	(in Mio. €)	2,61	1,30
Ergebnis vor Steuern	(in Mio. €)	2,08	0,97
Ergebnis der Periode	(in Mio. €)	1,34	0,02
Ergebnis pro Aktie	(in €)	0,15	0,00
Umsatzrendite (Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen)	(in %)	18,96	8,87
Eigenkapitalquote	(in %)	88,44	85,27

3U-Märkte 1/2003	3U-Märkte 1/2002
Deutschland Schweiz Österreich Niederlande Italien Frankreich USA	Deutschland Schweiz Österreich Niederlande Italien Frankreich



Geschäftsentwicklung

.....

■ 3U steigert Quartalsergebnis ganz enorm

Mit 1,34 Mio. € im 1. Quartal 2003 konnte das Quartalsergebnis des Konzerns gegenüber dem 1. Quartal 2002 (0,02 Mio. €) ganz enorm gesteigert werden.

Das Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen war mit 2,61 Mio. € im 1. Quartal 2003 doppelt so hoch wie im 1. Quartal 2002 (1,30 Mio. €).

Das Ergebnis vor Steuern war mit 2,08 Mio. € im 1. Quartal 2003 ebenfalls doppelt so hoch wie im 1. Quartal 2002 (0,97 Mio. €).

Im 1. Quartal 2003 verringerte sich der Umsatz um 5,9% von 14,65 Mio. € im 1. Quartal 2002 auf 13,78 Mio. €. Wie an der enormen Ergebnissteigerung abgelesen werden kann, hat sich die Aufwandsseite im 3U Konzern insgesamt sehr positiv entwickelt. Wir konnten unsere Kostenführerschaft noch weiter ausbauen.

Das Ergebnis je Aktie verbesserte sich im 1. Quartal 2003 mit 0,15 € gegenüber dem 1. Quartal 2002 (0,00 €) deutlich.

■ Investitionen

Die Gesamtsumme der Investitionen betrug in der Zeit von Januar bis März 2003 konzernweit 0,09 Mio. €.

■ Vermögens- und Finanzlage

Ebenso erfreulich wie die Ertragslage stellt sich die Vermögens- und Finanzlage des 3U Konzerns dar. So verfügt 3U bei einer Bilanzsumme von 79,24 Mio. € über eine Eigenkapitalquote von 88,44 %.

Konzernweit bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, 3U ist schuldenfrei. Auch die Liquiditätslage ist sehr gut. Die Summe der vorhan-

denen liquiden Mittel und der liquiditätsnahen Anlagen in Wertpapieren beträgt ca. 56 Mio. €. Insgesamt steht damit der durch den Börsengang vereinnahmte Emissionserlös der Gesellschaft trotz der bislang getätigten Investitionen und Akquisitionen, die in der Hauptsache durch die regelmäßig erwirtschafteten Überschüsse finanziert werden konnten, weiterhin in vollem Umfang zur Verfügung.

■ Personal

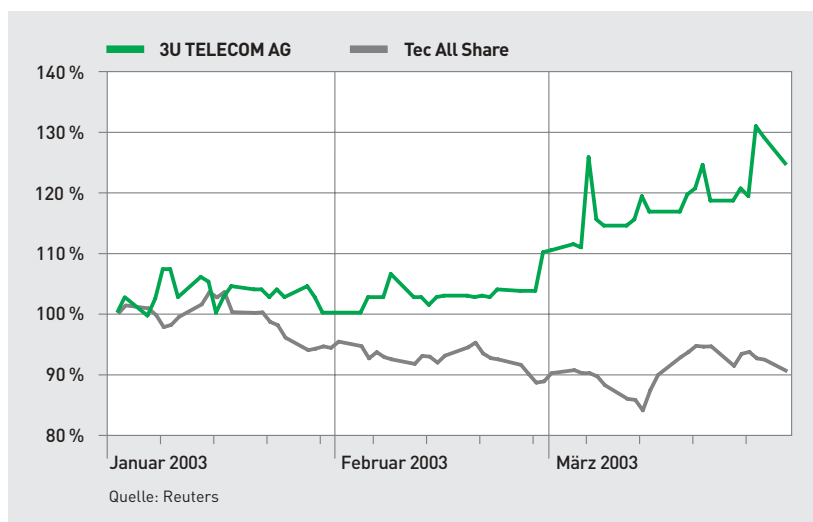
Zum 31. März 2003 beschäftigte 3U (inklusive Tochterunternehmen) 29 Voll- und 35 Teilzeitkräfte sowie 3 Vorstände (22 Voll- und 12 Teilzeitkräfte, 3 Vorstände; Stichtag: 31. März 2002). Werden die Teilzeitkräfte auf Vollzeitkräfte umgerechnet, ergibt dies für den Stichtag 31. März 2003 insgesamt 46 Vollzeitkräfte inklusive Vorstand.



Die 3U-Aktie

Die 3U-Aktie im Überblick		
International Securities Identification Number (ISIN)		DE0005167902
Börsenkürzel		uuu
Handelssegment		Prime Standard
Branchenschlüssel		Telekommunikation
Designated Sponsor		Landesbank Baden-Württemberg
Erstnotiz		26. November 1999
Grundkapital	(in €)	9.120.000,00
Börsenkurs zum Quartalsende*	(in €)	4,85 (31. März 2003)
Höchstkurs im 1. Quartal*	(in €)	5,10 (27. März 2003)
Tiefstkurs im 1. Quartal*	(in €)	3,85 (1. Januar 2003)
Anzahl der Aktien		9.120.000
Marktkapitalisierung zum Quartalsende	(in Mio. €)	44,23
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	(in €)	0,15

* Tagesschlusskurs Xetra



Kursverlauf der Aktie der 3U TELECOM AG von Januar 2003 bis März 2003 im Vergleich zum Tec All Share-Index



Die 3U-Aktie

.....

Mit der Aktienmarktneusegmentierung wurde die 3U TELECOM AG in den Prime Standard aufgenommen.

■ Kursverlauf

Der Kursverlauf der 3U-Aktie beginnt im Jahr 2003 mit einer Seitwärtsbewegung, kann sich aber recht schnell positiv vom Vergleichsindex Tec All Share absetzen. Seit März 2003 ist ein deutlicher Aufwärtstrend erkennbar. Auch das Handelsvolumen ist angestiegen. Sicherlich hat die Erhöhung des Freefloats zur Steigerung der Attraktivität der 3U-Aktie beigetragen.

■ Bewertung

Der Vorstand vertritt die Ansicht, dass der Aktienkurs derzeit noch nicht das Potenzial des Unternehmens widerspiegelt.

Die Summe der vorhandenen liquiden Mittel und der liquiditätsnahen Anlagen in Wertpapieren beträgt ca. 56 Mio. € und liegt damit beträchtlich höher als die Marktkapitalisierung von 44,23 Mio. € zum 31. März 2003, bei einem Kurs pro Aktie von 4,85 €*.

■ Directors' Holdings

Zum 31. März 2003 besaßen die derzeitigen Organmitglieder folgende voll stimm- und dividendenberechtigte Aktien:

Vorstand

Udo Graul (Vorsitzender)	1.750.740 Aktien
Michael Schmidt	1.759.925 Aktien
Roland Thieme	700.000 Aktien

Aufsichtsrat

Hubertus Kestler (Vorsitzender)	0 Aktien
Ralf Thoenes (stv. Vorsitzender)	0 Aktien
Gerd Simon	0 Aktien



* Tagesschlusskurs Xetra

Ausblick

■ 3U sucht Akquisitionsmöglichkeiten im In- und Ausland

3U agiert innerhalb der Telekommunikationsbranche in einem schwierigen Marktsegment. Der Festnetz-bereich verzeichnete im vergangenen Jahr erstmals seit der Liberalisierung einen Rückgang des Verkehrsvolumens. Auch künftig erwarten die Experten kein Wachstum des Gesamtmarktes für Festnetz-telefonie, sondern rechnen mit einem stagnierenden Marktvolumen. Dennoch ist davon auszugehen, dass das Festnetz auch weiterhin einen hohen Stellenwert innerhalb der Sprachtelefonie einnehmen wird. Organisches Wachstum kann bei dieser Entwicklung des Gesamtmarktes nur schwer generiert werden. Es ist davon auszugehen, dass zunehmend Anbieter mit einer ungünstigen Kostenstruktur den Festnetzmarkt verlassen werden.

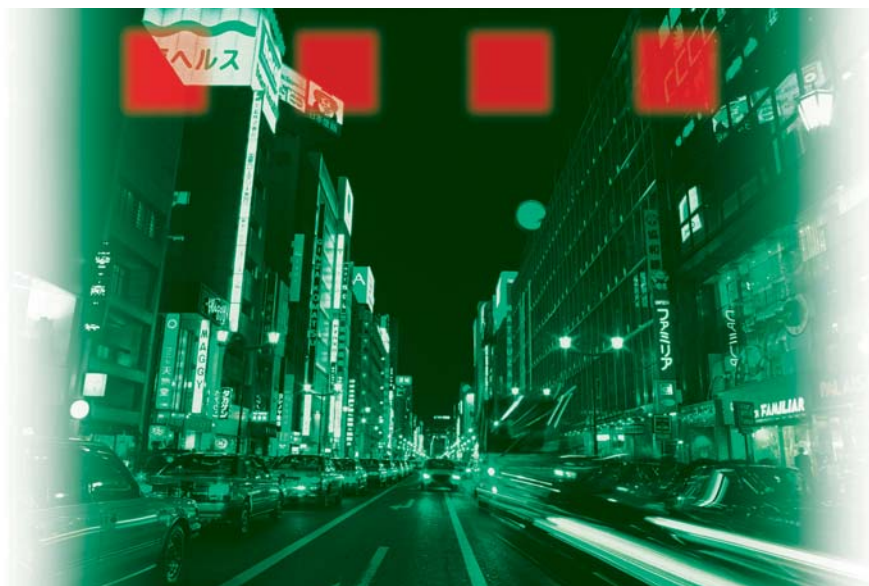
Für 3U bieten sich damit gute Chancen für weitere Akquisitionsmöglichkeiten. 3U setzt auf externes Wachstum und sucht nach Akquisitionsmöglichkeiten im In- und Ausland.

3U ist in allen Bereichen auf externes Wachstum vorbereitet:

Mit dem geplanten Start in Großbritannien, Luxemburg und Belgien werden wir unsere vorhandene Plattform für strategische Optionen erweitern.

Technisch und organisatorisch haben wir das Unternehmen im Rahmen der Übernahme der Talkline-Kunden auf weiteres Wachstum vorbereitet.

Finanziell ist 3U gut gerüstet durch die sehr gute finanzielle Ausstattung, die Kapitalerhöhung in 2002 und das Aktienrückkaufprogramm, das in der Hauptversammlung am 15. Mai 2003 beschlossen wurde.



Bilanz (US-GAAP) zum 31. März 2003

.....

Aktiva — 3U Konzern (in T€)	31. 3. 2003	31. 12. 2002
Kurzfristige Vermögensgegenstände		
Liquide Mittel	14.890	16.279
Wertpapiere des Umlaufvermögens	21.547	21.543
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.300	9.203
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	0	0
Vorräte	23	23
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	8.451	5.854
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	53.211	52.902
Langfristige Vermögensgegenstände		
Sachanlagevermögen	3.058	3.267
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.048	3.253
Finanzanlagen	19.668	19.666
Geschäfts- oder Firmenwert	0	28
Latente Steuern	254	142
Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	26.028	26.356
Aktiva, gesamt	79.239	79.258



Bilanz (US-GAAP) zum 31. März 2003

.....

Passiva — 3U Konzern (in T€)	31. 3. 2003	31. 12. 2002
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.237	5.914
Rückstellungen	4.692	4.327
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	284	319
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	9.213	10.560
Minderheitenanteile	-49	-36
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	9.120	9.120
Kapitalrücklage	55.680	55.680
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	5.275	3.934
Eigenkapital, gesamt	70.075	68.734
Passiva, gesamt	79.239	79.258



Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)

.....

Gewinn- und Verlustrechnung — 3U Konzern (in T€)	3-Monatsbericht	
	1. 1. 2003 – 31. 3. 2003	1. 1. 2002 – 31. 3. 2002
Umsatzerlöse	13.783	14.653
Herstellungskosten	- 9.768	- 11.856
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.015	2.797
Vertriebskosten	- 220	- 106
Allgemeine und Verwaltungskosten	- 1.734	- 1.498
Sonstige betriebliche Erträge	56	3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 289	- 457
Betriebsergebnis	1.828	739
Zinserträge/-aufwendungen	249	237
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	- 6	- 2
Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteile)	2.071	974
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 743	- 958
Ergebnis vor Minderheitenanteile	1.328	16
Minderheitenanteile	- 13	- 3
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.341	19
Abschreibung auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände)	530	326
Ergebnis je Aktie (unverwässert) (in €)	0,15	0,00
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) (in Stück)	9.120.000	9.120.000



Kapitalflussrechnung (US-GAAP)

.....

Kapitalflussrechnung — 3U Konzern (in T€)	1.1.2003 – 31.3.2003	1.1.2002 – 31.3.2002
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Jahresergebnis	1.328	20
Anpassungen für:		
Abschreibungen	530	325
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen	365	3.471
Sonstige	-1	0
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	-3.520	-221
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete/eingesetzte Zahlungsmittel	-1.298	3.595
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Erwerb von Anlagevermögen	-91	-3.125
Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel	-91	-3.125
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0	0
Erhöhung/Verminderung der liquiden Mittel	-1.389	470
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	16.279	3.565
Liquide Mittel am Ende der Periode	14.890	4.035



Eigenkapitalveränderungsrechnung (US-GAAP) zum 31. März 2003

.....

Eigenkapital- veränderungs- rechnung 3U Konzern (in T€)	Berichtszeitraum 2003			Berichtszeitraum 2002		
	Stand 1.1.2003	Zugang/ Abgang	Stand 31.3.2003	Stand 1.1.2002	Zugang/ Abgang	Stand 31.3.2002
Gezeichnetes Kapital	9.120	0	9.120	9.120	0	9.120
Kapitalrücklagen	55.680	0	55.680	55.680	0	55.680
Gewinnrücklagen	0	0	0	0	0	0
Bilanzgewinn	3.934	1.341	5.275	2.153	20	2.173
Gesamt	68.734	1.341	70.075	66.953	20	66.973



Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht

Wir haben den Konzernzwischenabschluss der 3U TELECOM AG für den Zeitraum vom 1. Januar 2003 bis zum 31. März 2003 einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses nach den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften (US-GAAP) liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem Konzernzwischenabschluss auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des Konzernzwischenabschlusses unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragung von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt.

Kirchhain, den 18. Mai 2003

B. Weber GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Weber
Wirtschaftsprüferin



Erläuterungen

.....

Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden

In dem Konzernquartalsabschluss der Gesellschaft sind die 3U TELECOM AG und alle Tochterunternehmen nach der Methode der Vollkonsolidierung (mit Ausnahme der CityDial GmbH, die nach der „Equity-Methode“ bewertet wurde) einbezogen. Der Abschluss wurde in Euro im Einklang mit den US-amerikanischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Rechnungslegung (US-GAAP) erstellt. Gegenüber dem Konzernabschluss 2002 weist der Konzernzwischenabschluss keine Veränderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden aus.

Aufgliederung der Ergebnisse

Der Konzern ist nur in einem Segment – der Festnetztelefonie – tätig. 3U weist deshalb die Umsatzerlöse und Ergebnisse aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit konsolidiert aus.



3U Konzern

.....

3U Deutschland

3U TELECOM AG
Mergenthalerallee 79-81
D-65760 Eschborn

LineCall

LineCall Telecom GmbH
Mergenthalerallee 79-81
D-65760 Eschborn

3U Frankreich

3U TELECOM SARL
12, Avenue de l'Arche
F-92419 Courbevoie cedex

3U Österreich

3U TELECOM GmbH
Mariahilfer Straße 123/3
A-1060 Wien

3U Italien

3U TELECOM S.R.L.
Largo Richini, 6
I-20122 Milano (MI)

3U Schweiz

3U TELECOM AG
Dreikönigstrasse 31a
CH-8002 Zürich

3U Niederlande

3U TELECOM B.V.
Arena Business Park
Olympia 1A/1B
NL-1213 NS Hilversum

3U USA

3U TELECOM INC.
2654 W. Horizon Ridge Parkway
Suite B5-143
Henderson, NV 89052

Impressum

3U TELECOM AG
Mergenthalerallee 79-81
D-65760 Eschborn
Tel.: +49 (0)69 75006-0
Fax: +49 (0)69 75006-111
info@3u.net
www.3u.net





3U TELECOM AG
Mergenthalerallee 79-81, D-65760 Eschborn
Tel.: +49 (0)69 75006-0, Fax: +49 (0)69 75006-111
info@3u.net
www.3u.net